

Alberndorfer GEMEINDENACHRICHTEN

Ausgabe 4/2023



Foto: Andrea Koxeder

- 02** | Ansprache zum Nationalfeiertag
Aus der Gemeinderatssitzung
- 04** | Stellenausschreibungen
Einstellung Winterdienst auf Privatwegen
Informationen zum Winterdienst
- 06** | Neue Förderungen
Windelrolle und Müllsäcke für Pflegebedürftige
Umstellung auf ID Austria
Kurz informiert
- 08** | Alberndorf ist neue Bodenbündnis-Gemeinde
MühlFerdl
Bester Kompost Österreichs
Erinnerung: Biotonnen-Aufkleber
- 10** | Invasive Pflanze Ragweed eindämmen
Kostenlose Energiespar-Beratung und
Gerätetausch
Sammlung aller Arten von Kaffeekapseln
Vergünstigtes Busticket inkl. Kernzone Linz
Neue Krabbelstubengruppe
- 12** | Senioren im Kindergarten
Eröffnung der Elternhaltestelle
Stärkung der Ortskerne
Neu im Therapie- und Fachärzteezentrum
- 14** | Defibrillatoren können Leben retten
Stammtisch für Pflegende Angehörige
Adventmarkt
Veranstaltungen

Ansprache des Bürgermeisters zum Nationalfeiertag

Liebe Alberndorferinnen und Alberndorfer!

Gehts eich ah so wia mia, dass ma si goar nimma de Neiigkeiten vom Tåg in da Fruah lesn mäg, weil ahn fäst schlecht wird, wos si oiss tuat in da Wöd?

Då tuschts und scheppads rundum-adum. In 18 Länder gibt's gräd Krieg und va de meistrn griagn ma goar nix mehr mit. Den Ukraine-Krieg nimmt eh scho kana mehr woahr, owa des im Nahen Ostn des is grad für alle aktuell in da Wahrnehmung.

Scho spaunend, dass ma Konflikte imma lösn wü, indem ma des söbe macht wia de aundan. Weil wonn de aundan schiaßn, schiaßn de oan ah. De Wäffn dazua werdn jo fleissig va alle aundan Länder liefert, natürlich nur, damit si des Laund dementsprechend verteidigen kaun, nia deswegn dass ma a Geschäft macht mit de Wäffn. A bissal scheinheilig, säg i do nur!

Und grundsätzlich miass ma jedn Tåg daunkboar sei, dass bei uns nu ned so weit is, dass ma si gegenseitig ... – i wüs goar ned aussprecha.

Owa wänn ma si so de Schlägzeiln in unsam Laund lest, tuat si jo eh ah einiges.

Es vageht fäst koa Tåg, wo ned Leit a Leben wegn ahna Streiterei valiern, es vageht fäst koa Tåg, wo ned irgend a Skandal aufbrächt wird, und es vageht fäst koa Tåg wo ned nu mehr Forderungen an de Politiker gstöht werdn, damits uns besa geht.

Is scho ah a Entwicklung da letztn Joahr, dass ma imma noch „Hüfe“ schreit, wonn die Zeitn ah bissal problematischer werdn und aundare des Problem lösn soin.

Ned dass mi foisch vastehts, es gibt sicha Personengruppen denens in da Zwischzeit aun vü Eckn und Kantn föht, und de gheratn von uns alle dementsprechend unterstützt und denen woin ma ah höffn und höffn ma a, wons des woin.

Owa gaunz vü, denk i ma kunnt ma a söba hikriagn. Owa des mit a bissal zrucksteckn und eventuell auf a bissal wäs vazichtn is hoid heid nimma aktuell und schau goar ned in. Mia woin jo unsan Wohlstaund wieda genießn und ned unbedingt auf wäs vazichtn. Wobei i ma dengad, auf a bissal wäs vazichtn dad vü Probleme lösn.

Und so wia scho so oft säg is ah in dem Joahr wida: Mitanaund gangads hoid vü leichta!

Weil, wonn ma füranaunda do waradn und für alle aundan wäs üba hät-tadn gabads vü Familienstreiterein, vü Nächstboarschaftsreiberein, und vü Streiterein in da Politik sicha ned.

Wichtig warad, dass ma do amoi bei uns söba aufaungadn. Denn oiwei auf de aundan schau und zagn is de leichtare Übung. Des eigene Leben a bissal reflektiern und amoi schau, wäs wir ois aundas mächtn kunntn und wo ma mithöffn kunntn, dass uns nu besa gangad.

Womegli kumad ma drauf, dass ma mit a bissal weniga ah auskumadn – mit ah bissal weniga Göd, mit a bissal weniga Luxus, und vor oim mit a bissal weniga Neid auf den aundan. Wos ah sicha guad warad: wonn ma si ah amoi söba reflektierad und eigesteht, dass ma eventuell ah Fehler gmocht hod und dazua steht und draus lernt.

Wonn ma des schäffadn, warad womegli Plätz für aundare in unsan Leben – ah Plätz für vü mehr Vaständnis, ob des jetzt in da Familie, bei Nächstbarn, bei Einwohnerinnen und Einwohner in unsara Gemeinde oda in unsan schein Österreich, und ah für Menschn in Not is – daun warad des da absolute Höhepunkt.

Fakt is älladings, dass si in da Zwischzeit immer mehr Leit mit Wäffn eideckn, immer mehr Leit nur mehr auf si söba schau und immer mehr va de „Aundan“ gfordert wird.

Und då derfad ma uns scho bei da Näsnehma und uns übalegn ob ma ned söba ah dafür vaauntwortlich san wos si so tuat. Das ma ah dafür vaauntwortlich san, dass ma uns guad föhln und des Leben genießn derfn.

Höff ma zaum, dass ma unser Freiheit dahoidn und dass ma mitanaund unsaschens Laund Österreich genießn kinan.

Ihr Bürgermeister Martin Tanzer

TERMINE

Gemeinderatssitzung sowie Redaktionsschluss

Di 07.11.23

Di 12.12.23



Müllabfuhr

Mo 20.11.23 Zone 1

Di 21.11.23 Zone 2

22./23.11.23 Altpapier

05./06.12.23 gelber Sack

Mo 11.12.23 Zone 3

Di 12.12.23 Zone 4

Alle Termine finden Sie unter www.alberndorf.at/muellkalender oder in der Gem2Go-App für Ihr Smartphone (inkl. Erinnerungsfunktion)

Aus der Gemeinderatssitzung

Sitzung vom 22. August und 26. September 2023

Neue Förderungen

Der Gemeinderat hat zwei neue Förderungen für einkommensschwache Haushalte beschlossen:

- Zuschuss für laufende Haushaltskosten
- Schulstartpaket für Volksschüler Anspruchsberechtigt sind jene Alberndorfer Haushalte deren Einkommen unter den Grenzen für den Heizkostenzuschuss des Landes OÖ liegt. Nähere Infos auf Seite 6.

Zuschuss für laufende Haushaltskosten

Beschlussergebnis:

Zustimmung: 21, Enth.: 2, Gegenst.: 1

Schulstartpaket für Volksschüler

Beschlussergebnis:

Zustimmung: 16, Enth.: 3, Gegenst.: 5

Wegvermessung Roadlberg

Die Zufahrt zur Liegenschaft Roadlberg 2 wurde neu vermessen und der Katasterstand dem Verlauf in der Natur angepasst. Die entsprechenden Zu- und Abschreibungen zum/vom öffentlichen Gut wurden beschlossen.

Beschlussergebnis:

einstimmige Zustimmung

Beitritt Bodenbündnis-Gemeinde

Das Bodenbündnis europäischer Städte und Gemeinden ist ein europaweites, überparteiliches Gemeindeforum, das sich für einen nachhaltigen Umgang mit Boden einsetzt. Die Gemeinde Alberndorf tritt dem Bodenbündnis bei, siehe auch Seite 8.

Beschlussergebnis:

Zustimmung: 19, Enth.: 1, Gegenst.: 4

Haspel für Feuerwehrfahrzeug

Für das neue Feuerwehrfahrzeug der FF Veitsdorf wird eine Doppelhaspel zum Aufrollen der Schläuche im Fahrzeug angekauft.

Beschlussergebnis:

einstimmige Zustimmung

Prüfungsberichte

Der Prüfungsausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 12.09.2023 mit den Globalbudgets der Volksschule und des Werkbeitrages für Kindergarten, Krabbelstube und Hort sowie mit der Gebührenkalkulation und den Zinsen für Darlehen beschäftigt.

Beschlussergebnis:

einstimmige Kenntnisnahme

Der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft UU zum Voranschlag 2023 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Beschlussergebnis:

einstimmige Kenntnisnahme

Kreditüberschreitungen

Diverse Budgetanpassungen gegenüber dem Voranschlag wurden genehmigt.

Beschlussergebnis:

Zustimmung: 21, Gegenst.: 3

Nachwahlen

Aufgrund der Mandatsverzichte von Karl Schableger und Sabrina Gillhofer wurden folgende Positionen nachbesetzt (alle ÖVP):

Finanz- und Präsidialausschuss:

Markus Raml wird Obmann-Stellvertreter

Klaus Standhartinger wird Mitglied

Erwin Reichetseder wird Ersatzmitglied



Wir bemühen uns alle Geschlechter durch gendern im Text sichtbar zu machen. Im Sinne der Lesbarkeit verzichten wir aber manchmal darauf.

Kultur- und Tourismusausschuss:
Martin Tanzer wird Ersatzmitglied

Beschlussergebnis:
jeweils einstimmige Zustimmung

Beschwerde nicht bewilligungsgemäße Nutzung

Dem Gemeinderat wurde die Enderledigung einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde zur Kenntnis gebracht. Der Verdacht auf nicht bewilligungsgemäße Benutzung eines Wohngebäudes hat sich nicht erhärtet.

Beschlussergebnis:
einstimmige Kenntnisnahme

Beschwerden Erhaltungsbeiträge

Nach der Erhöhung der Erhaltungsbeiträge von unbebauten Baugründen langten mehrere Beschwerden ein. Jene, die sich auf eine gesetzliche Ausnahme stützen, werden vom Amt geprüft. Anträge auf Befreiung oder Senkung des Beitrages aus anderen Gründen wurden abgelehnt.

Beschlussergebnis:
Zustimmung: 21, Enth.: 2, Gegenst.: 1

Stellenausschreibungen

Wir suchen Unterstützung für unser Team im Bürgerservice und der Bauabteilung

Wir – die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Gemeindeamt Alberndorf – sind ein buntes Team und unterstützen die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde in allen Lebenssituationen. Kollegialität und gegenseitige Unterstützung werden dabei großgeschrieben. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Mitarbeiter (m/w/d) im Bürgerservice mit Standesamt und Umweltaufgaben

Beschäftigungsausmaß: 35 - 40 Wochenstunden

Mitarbeiter (m/w/d) in der Bauabteilung

Beschäftigungsausmaß: 20 - 27 Wochenstunden

Rückzahlung im Zuge einer Rückwidmung

Aufgrund der geplanten Rückwidmung eines Grundstückes von Baugrund in Grünland sind die bereits gezahlten Infrastrukturkosten- und Aufschließungsbeiträge zurück zu erstatten. Die Rückzahlung erfolgt nach der Rechtskraft der Rückwidmung.

Beschlussergebnis:
einstimmige Zustimmung

Raumordnungsangelegenheiten

- Änderung Flächenwidmungsplan Nr. 105, Funkanlage "Wirschenbauer – Beschlussfassung
- Beschlussergebnis:**
Zust.: 22, Enth.: 1, Gegenst.: 1

"Kunst am Bau" Gemeindeamt

Für die künstlerische Gestaltung des Eingangsbereichs im Gemeindeamt sind 12 Einreichungen eingelangt. Als Siegerprojekt wurde eine dreiteilige Collage, individuell gestaltet von Margarete Maier, Petra Maria Freudenthaler und Lisa Freudenthaler, ausgewählt.

Beschlussergebnis:
Zustimmung: 19, Enth.: 1, Gegenst.: 1

Anpassung Kanal- und Wasserbenutzungsgebühren

Durch die jährliche Gebührenerhöhung betragen die Benutzungsgebühren ab Oktober 2023 (inkl. 10% USt.):
Wasser: € 2,56/m³ (bisher € 2,30)
Kanal: € 4,66/m³ (bisher € 4,59)

Beschlussergebnis:
Zustimmung: 19, Enth.: 2, Gegenst.: 4

Auftragsvergaben FF Veitsdorf

Für das Feuerwehrhaus Veitsdorf sind folgende Auftragsvergaben jeweils an den Billigstbieter erfolgt:
Trockenbau: Fa. Urmann, Pasching
Malerarbeiten: Fa. Fuchs, Engerwitzdorf

Schlosserarbeiten: Fa. Mühlberger, Engerwitzdorf

Beschlussergebnis:
einstimmige Zustimmung

Sonderfinanzierung KIG 2020

Der Gemeinderat beschließt einen Finanzierungsplan für die Flüssigmachung der Sonderfinanzierung nach dem Kommunalinvestitionsgesetz (KIG) 2020.

Beschlussergebnis:
einstimmige Zustimmung



Scanne den QR-Code um mehr zu erfahren!

Einstellung Winterdienst auf Privatwegen

Weil die starken Preissteigerungen auch die Gemeinde Alberndorf betreffen, sind wir gezwungen, Einsparpotentiale zu erkennen und Einsparmaßnahmen zu setzen. Es ist daher notwendig, neben anderen Kosteneinsparungen auch bei freiwilligen Leistungen zu sparen. Zu diesen freiwilligen Leistungen zählt u.a. der Winterdienst auf Privatwegen. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, ab dem Winter 2023/2024 den Winterdienst auf Privatwegen einzustellen. Das hat zur Folge, dass die Privatwege von den Betroffenen selbst zu räumen und streuen sind, bzw. jemand mit diesen Aufgaben zu beauftragen sein wird.

Damit sich alle Betroffenen rechtzeitig auf die neue Situation einstellen können, wurden sämtliche Haus- und Grundstückseigentümer, die von der Einstellung des

Winterdienstes auf Privatwegen betroffen sind, bereits im Frühjahr in einem Brief darüber informiert.

Übernahme durch Maschinenring

Der „Maschinenring“ ist bereit die Winterdienstleistung auf Privatwegen in der Gemeinde Alberndorf anzubieten. Für ein koordiniertes Vorgehen wurde eine gesammelte Meldung über die Gemeinde vereinbart.

Sollten Sie den Winterdienst auf ihrem Privatweg also noch nicht organisiert haben und nicht selbst durchführen wollen, so besteht für Sie jetzt noch die Möglichkeit, Ihr Interesse bei der Gemeinde Alberndorf zu melden.

Ansprechperson: Helmut Waldmann
waldmann@alberndorf.ooe.gv.at, Tel.: 07235/7155-20

Informationen zum Winterdienst

Die Gemeinde ist stets bemüht das Straßennetz frei von Eis und Schnee zu halten, doch besonders bei extremen Wettersituationen ist dies nicht überall gleichzeitig möglich. Auch die Anrainer treffen gewisse Pflichten.

Winterdienst Bereitschaft

Bei unerwarteten Schneefällen oder Glätte erreichen Sie den Winterdienst-Notruf über die Polizeidienststelle Gallneukirchen unter 059 133 433 0100. Diese kann die Winterdienst-Mitarbeiter im Bereitschaftsdienst informieren.

Schneestangen

Wir ersuchen alle Haus- und Grundbesitzer wieder entlang der Siedlungsstraßen und Güterwege Schneestangen zu setzen.

Anrainerpflichten

Im Ortsgebiet müssen Eigentümer:innen von Liegenschaften zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegen innerhalb von 3m entlang ihrer



Sicher durch den Winter zu kommen ist bei Schnee und Eis nicht immer einfach.

Liegenschaft von Schnee Flächen geräumt und gestreut werden, für die Grundeigentümer selbst streuen. Ist kein Gehsteig vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1m geräumt und gestreut werden. Im Zuge des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es vorkommen, dass auch

ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Unfälle bei Polizei melden

Leider kommt es durch die schwierigeren Fahrbedingungen im Winter vermehrt zu Unfällen. Melden Sie auch Unfälle, bei denen lediglich Sachschaden entstanden ist, unbedingt bei der Polizei! Diese informiert bei Bedarf den Straßenerhalter.

Bewusst parken

Bitte parken Sie besonders in den Wintermonaten so, dass Räum- und Sreufahrzeuge ungehindert vorbeifahren können.

Kommen Sie gut durch den Winter!

Neue Förderungen

Unterstützung für einkommensschwache Haushalte

Der Gemeinderat hat zwei neue Förderungen für einkommensschwache Haushalte beschlossen. Anspruchsberechtigt sind jene Alberndorfer Haushalte, die auch den Heizkostenzuschuss des Landes OÖ bekommen. Das monatliche Haushaltseinkommen, also das Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen, darf folgende Beträge nicht übersteigen. Das heranzuziehende Einkommen bezieht sich dabei auf den Netto-Betrag aus dem Vorjahr.

Einkommensgrenzen

- Alleinstehende € 985,00
- Ehepaare/Lebensgemeinschaft € 1550,00
- für jedes minderjährige Kind € 390,00
- für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt € 535,00
- für jede weitere erwachsene Person im Haushalt € 360,00

Antrag

Anträge für beide Förderungen können bis 7. Dezember 2023 gestellt werden. Antragsformulare finden Sie unter www.alberndorf.at/formulare.



Neue Fördermöglichkeiten für laufende Haushaltskosten und Volksschüler.

Zuschuss für laufende Haushaltskosten

Für die Deckung von laufenden Kosten eines Haushaltes gibt es diese neue Förderung in der Höhe von € 100 jährlich. Die Antragstellung ist grundsätzlich von 1. Jänner bis 30. Juni jeden Jahres möglich, Anträge für das Jahr 2023 können noch bis 7. Dezember 2023 gestellt werden.

Schulstartpaket für Volksschüler

Für einkommensschwache Familien mit Volksschulkindern gibt es zusätzlich ein Schulstartpaket mit dem nochmals bis zu € 100 Unterstützung fließen. Die Förderung ist je Volksschulkind mit Wohnsitz in Alberndorf erhältlich. Diese Förderung ist vorerst auf zwei Jahre begrenzt.

Windelrolle und Müllsäcke für Pflegebedürftige

Finanzielle Entlastung durch kostenlose Restmüll-Entsorgung

Für die Pflege eines hilfsbedürftigen Menschen fallen zusätzliche Müllmengen an, wie beispielsweise Einmalhandschuhe, Windeln, Medikamente und Verbandsmaterial. Werden Angehörige in häuslicher Pflege betreut, belastet dieser Abfall bzw. dessen Entsorgung zusätzlich das Haushaltsbudget. Daher erhalten pflegebedürftige Personen seit dem Vorjahr einmal jährlich vier kostenlose 90-Liter-Restmüllsäcke. Diese können Sie am Gemeindeamt gegen Vorlage eines aktuellen Verordnungsscheines abholen.

Für Neugeborene gibt es bereits seit einigen Jahren eine ähnliche Unterstützung. Frisch gebackene Eltern erhalten neben dem OÖ Familienpaket eine sogenannte „Windelrolle“, welche ebenfalls vier kostenlose 90-Liter-Restmüllsäcke zur Entsorgung der Windeln enthält. Auch Familien, die ihr Baby mit Mehrwegwindeln wickeln, werden von der Gemeinde mit einer Förderung unterstützt.



Neben der bewährten Windelrolle gibt es seit dem Vorjahr auch kostenlose Müllsäcke für pflegebedürftige Menschen.

Umstellung auf ID Austria

Nachfolger der Handy-Signatur

ID Austria ist eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte. Sie dient als elektronischer Ausweis und ist somit Ihr Schlüssel zu sicheren digitalen Services.

Der Parallelbetrieb von ID Austria und Handy-Signatur endet mit 4. Dezember 2023. Ab 5. Dezember wird daher der Umstellungsprozess zur ID Austria im Zuge einer Anmeldung automatisch gestartet. Sie können die Umstellung aber bereits jetzt selbstständig online durchführen. Bürgerinnen und Bürger können sich dazu in der App „Digitales Amt“ anmelden oder bei einer Web-Anmeldung (z. B. auf www.oesterreich.gv.at) den Link „Umsteigen von Handy-Signatur auf ID Austria“ wählen. Dabei gibt es zwei Varianten:



ID Austria mit Basisfunktion

Wenn die Handy-Signatur nicht behördlich ausgestellt wurde (z. B. von der Sozialversicherung, von Banken, etc.), kann sie online nur auf eine ID Austria mit Basisfunktion umgestellt werden.

Die Basisfunktion der ID Austria bietet dieselben Funktionen wie die Handy-Signatur, auch Signaturen mittels SMS-TAN sind weiterhin möglich. Ihre Gültigkeit wird dabei von der Handy-Signatur übernommen und kann nicht mehr verlängert werden. Die Gültigkeit Ihrer Handy-Signatur können Sie unter a-trust.at/konto einsehen. Spätestens nach Ablauf der Gültigkeit müssen Sie persönlich eine Registrierungsbehörde aufsuchen, wo Ihnen eine ID Austria mit Vollfunktion ausgestellt werden kann.

ID Austria mit Vollfunktion

Wenn die Handy-Signatur behördlich ausgestellt wurde (durch Gemeinden, BH, Finanzämter, FinanzOnline etc.) kann online direkt auf die ID Austria mit Vollfunktion umgestellt werden.

Die Vollfunktion der ID Austria unterliegt höheren EU-weiten Sicherheitsstandards, die z.B. auch die Ausweisfunktion am Smartphone ermöglichen. Eine Authentifizierung mittels SMS-TAN wird deshalb nicht angeboten, es wird eine Fingerprint-Erkennung oder Face-ID benötigt. Ihre ID Austria können Sie selbstständig verlängern, solange sie noch gültig ist. Besuchen Sie dafür oe.gv.at/u/id-austria-verlaengern

Wenn Sie bisher weder Handy-Signatur noch ID Austria nutzen, können Sie sich am Gemeindeamt Alberndorf bis 4. Dezember eine behördlich registrierte Handy-Signatur ausstellen lassen. Ab 5. Dezember erhalten Sie direkt die ID Austria. Nähere Informationen und Antworten auf häufige Fragen finden Sie unter oe.gv.at/id-austria

KURZ INFORMIERT

Finanzielle Unterstützung

Für Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger die in eine finanzielle Notlage geraten sind, besteht die Möglichkeit eine finanzielle Unterstützung zu beantragen. Scheuen Sie sich nicht davor, sich an das Gemeindeamt zu wenden und schildern Sie uns Ihre Situation! Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter behandeln jeden Fall mit Diskretion.

Mobile Beratung ÖGK

Haben Sie Fragen rund um Versicherungsschutz, Mutterschaftsleistungen oder Krankengeld? Die mobilen Kundenbetreuer:innen der ÖGK beraten Sie gerne jeden 1. und 3. Dienstag im Monat (außer August) von 10.00 bis 12.00 Uhr im ersten Stock der öffentlichen Bücherei, Reichenauer Straße 1a, 4210 Gallneukirchen.

Eltern-Mutter-Beratung

Bei dieser kostenlosen Beratung können Fragen geklärt werden bezüglich Entwicklung des Kindes, Erziehung, Ernährung oder gesundheitlichen und rechtlichen Themen. Die Beratungsstelle befindet sich in Gallneukirchen, Reichenauer Str. 14. Termine, jeweils von 8:30 bis 11:00: 2. und 16. Jänner, 6. und 20. Februar, 7. und 21. März, 2. und 16. April 7. und 21. Mai, 4. und 18. Juni 2024

Alberndorf ist neue Bodenbündnis-Gemeinde

Bodenbündnis feiert 20-jähriges Jubiläum

Das Bodenbündnis-Netzwerk in Oberösterreich feiert 20 Jahre und wächst weiter. Unter den 109 Mitgliedern in OÖ ist nun auch Alberndorf!

Boden gut machen – unter diesem Motto stand das Bodenbündnistreffen am 18. Oktober 2023 in Gallneukirchen. Das Bodenbündnis ist ein europäisches Netzwerk von Gemeinden, Städten und Institutionen, die sich für Bodenschutz und Artenvielfalt einsetzen.

Rund 90 Gemeinde-Vertreter:innen waren der Einladung in die Landesmusikschule Gallneukirchen gefolgt. Neben einem sorgsamem und sparsamen Umgang mit Boden ist es auch notwendig über Rückbau, Entsiegelung und Flächenrecycling zu diskutieren.

Auch 20 Jahre Bodenbündnis in OÖ wurden gefeiert und acht neue Bodenbündnis-Mitglieder von Umwelt-Landesrat Stefan Kaineder, Mag. Norbert Rainer vom Klimabündnis OÖ und Mag.a Gerlinde Larndorfer vom Bodenbündnis OÖ aufgenommen. Zusätzlich wurde den langjährigen Mitgliedern, die bereits 15 bzw. 20 Jahre im Netzwerk aktiv sind, gedankt.

Neu dem Bodenbündnis beigetreten sind die Gemeinden Alberndorf in der Riedmark, Edt bei Lambach, Grieskirchen, Haibach ob der Donau, Ried im Traunkreis und St. Georgen am Walde. Auch der Landesverband der Kleingärten OÖ und der RHV wurden ins Bodenbündnis aufgenommen.



Alberndorf ist dem Bodenbündnis beigetreten v.l.n.r.: Gerlinde Larndorfer, Bodenbündnis OÖ, LR Stefan Kaineder, Norbert Rainer, Klimabündnis OÖ, Umweltausschuss-Obmann-Stv. Andreas Drack, Vizebgm. Otto Scheuchenstuhl Bild: Land OÖ/Margot Haag

Alberndorf ist bereits seit 2020 Bienenfreundliche Gemeinde und hat nun kürzlich auch den Beitritt zum Bodenbündnis beschlossen.

„Der Boden ist unsere Lebensgrundlage. Es freut mich, dass immer mehr Gemeinden und Organisationen Teil des Bodenbündnis-Netzwerkes werden und damit auch ein Zeichen für die Bedeutung des Bodens setzen. Ein sorgsamer und sparsamer Umgang mit Boden – aber auch Rückbau dort wo möglich und sinnvoll – sind die beste Zukunftsvorsorge und Klimawandelanpassung“, so Projektleiterin Gerlinde Larndorfer vom Bodenbündnis OÖ.

MühlFerdl

Nutzen statt besitzen!

Mühlferdl E-Carsharing ist der ideale Ersatz für Ihr (Zweit-)Auto, mit dem Sie auch noch einen Beitrag zum Umweltschutz leisten. An insgesamt 25 Standorten im Mühlviertel, so wie auch in unserer Gemeinde, befindet sich ein MühlFerdl. Mit der Online-Buchungsplattform geht es ganz einfach das E-Auto für eine Fahrt zu buchen.

Um € 360 pro Jahr erhalten Sie 48 Gratis-Stunden. Jede weitere Stunde kostet € 4,40. Für Wenig-Fahrer gibt es einen Light-Tarif ohne Gratis-Stunden zum Jahrespreis von € 180 und einem Stundentarif von € 5.

Interesse geweckt? Nähere Infos und Registrierung unter: <https://muehlferdl.at>

Zum Probieren gibt es auch eine 3-monatige Schnupper-Mitgliedschaft!

Für weitere Fragen steht Ihnen der Energiebezirk Freistadt (EBF) gerne zur Verfügung: Telefon: 07941 21222-76 E-Mail: freistadt@muehlferdl.at



Bester Kompost Österreichs

Huemer Kompost erreicht Platz 1 beim KompOskar 2023

Huemer Kompost wurde mit Platz 1 beim KompOskar 2023 ausgezeichnet. Die Auszeichnung KompOskar wird alle zwei Jahre vom Kompost & Biogas Verband Österreich an die zehn besten Komposte Österreichs vergeben. Die Preisverleihung fand beim Internationalen Praktikertag für Kompostierung am Donnerstag, 7. September in Wien statt.

„Es ist eine große Ehre, dass wir auch heuer wieder mit dem KompOskar ausgezeichnet wurden. Noch mehr freut es uns, dass wir den 1. Platz belegt haben und somit stolz sagen können: wir haben den besten Kompost Österreichs. Zu den besten Kompostierern Österreichs zählen zu dürfen bestätigt unsere hochwertige und kompetente Arbeit. Die Auszeichnung mit Platz 1 gibt uns Selbstvertrauen und bestärkt uns, auch weiterhin mit großer Leidenschaft, Fingerspitzengefühl und Innovationsgeist an der Weiterentwicklung unserer Produkte zu arbeiten.“, freut sich Rudolf Huemer, geschäftsführender Inhaber von Huemer Kompost.

Bereits bei vergangenen KompOskar Verleihungen durfte sich die Huemer Kompost GmbH über Platzierungen freuen. Die neuerliche Auszeichnung mit Platz 1 und Platz 4 (für die zweite eingereichte Kompostprobe) bestätigt die



Rudolf Huemer mit seinen Kindern Kathrin und Florian, die beide bereits im Betrieb tätig sind.

gleichbleibend hohe Qualität des Kompostes in der höchsten Qualitätsklasse A+.

Über Huemer Kompost

Huemer Kompost produziert in Veitsdorf seit mehr als 25 Jahren hochwertige Komposte und Erden. Aus biogenen Rohstoffen wie Biotonne oder Grün- und Strauchschnitt, die zum Großteil für OÖ Gemeinden entsorgt werden, wird hochwertiger Kompost hergestellt. Bewährte Rezepturen, innovative Produktionsverfahren sowie laufende Überwachung der Produktionsabläufe sichern eine hohe und gleichbleibende Produkt-Qualität.

Erinnerung: Biotonnen-Aufkleber

Selbstabholung erforderlich!

Die Abholung des Biomülls ist in Alberndorf kostenlos! Da pro Haushalt jedoch nur eine Biotonne zulässig ist, wird auf ein Pickerl-System ähnlich wie beim Restmüll umgestellt. Ihr Pickerl ist am Gemeindeamt für Sie zur Abholung hinterlegt!

In Alberndorf gibt es die Möglichkeit den Biomüll zu sammeln und von der Fa. Huemer Kompost in Veitsdorf abholen zu lassen. Diese Art der Biomüll-Entsorgung ist freiwillig, sie ist aber in der Abfallgrundgebühr inkludiert und ohne zusätzliche Kosten nutzbar. Pro Haushalt ist die Entleerung einer Tonne zulässig.

Um zu verhindern, dass Haushalte mehr als eine Biotonne entleeren lassen, wird ab 2024 auf ein Pickerl-System ähnlich wie beim Restmüll umgestellt. Jeder Haushalt ist

berechtigt einen Aufkleber zu beziehen, welcher auf den Behälter für Biomüll geklebt wird. Da die Nutzung freiwillig ist, müssen die Nutzer:innen aktiv werden und sich den Aufkleber am Gemeindeamt holen!



Holen Sie sich Ihren Aufkleber!

In der Übergangsphase bis Dezember 2023 werden weiterhin auch unmarkierte Biotonnen entleert. Ab dem Jahr 2024 werden dann ausschließlich Biotonnen mit dem entsprechenden Aufkleber entleert! Holen Sie sich daher rechtzeitig Ihren Aufkleber!

Invasive Pflanze Ragweed eindämmen

Ragweed ist in Alberndorf angekommen

Beim Ragweed (Ambrosia) handelt es sich um eine Pflanze, welche ihren Ursprung in Nordamerika fand und in den 1970er Jahren in Österreich eingeschleppt wurde. Es wird als invasive Art betrachtet, die sich rasch ausbreitet und damit die heimische Biodiversität bedrohen kann. Der Ragweed ist windbestäubt und produziert daher große Mengen an Pollen. Eine Pflanze kann bis zu einer Milliarde Pollen in der Blütezeit produzieren. Man findet den Ragweed auf gestörten Böden und damit an von Menschen stark beeinflussten Orten (Straßenränder, Kiesgruben, Baustellen, Äcker). Zudem spielt der Ragweed für Allergiker eine große Rolle. Die Besonderheit an der Ragweedpollenallergie führt neben den klassischen Heuschnupfen-Symptomen häufig zu Asthma und verlängert die Allergiesaison bis in den Herbst hinein.



Mittlerweile gibt es auch mindestens einen bestätigten Fund in Alberndorf. Dieser wurde rasch entfernt um eine weitere Verbreitung zu vermeiden.

Wenn Sie Ragweed entdecken, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt! Zusätzlich können Sie Funde auch unter www.ragweedfinder.at melden bzw. erhalten Sie dort nähere Informationen über die Pflanze.

Kostenlose Energiespar-Beratung und Gerätetausch

Der Klima- und Energiefonds fördert mit Mitteln aus dem Klimaministerium den Austausch von energieintensiven Elektrogeräten und eine Energiesparberatung im Haushalt. Die Anträge dafür werden über die Caritas OÖ abgewickelt.



Die kostenlose Unterstützung steht allen Personen mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich offen, die eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- GIS-Gebührenbefreiung
- Wohnbeihilfe
- Sozialhilfe oder Ausgleichszulage
- Heizkostenzuschuss vom Land OÖ

So funktioniert's:

1. Anmeldung bei der Caritas-Sozialberatungsstelle unter www.caritas-ooe.at/energie, energiesparen@caritas-ooe.at oder 0676 8776 8047.
2. Erstberatung und Überprüfung der Anspruchsberechtigung
3. Termin für die Energiesparberatung vereinbaren
4. Die Beratung ist der individuellen Situation im Haushalt angepasst und umfasst u.a. Lüften, Warmwasserbrauch, Verstehen der eigenen Abrechnungen, Vermeidung von Schimmel und Reduktion des Stromverbrauchs.

Gerätetausch

Bei der Energiesparberatung werden auch die Elektrogeräte im Haushalt überprüft und bei Bedarf werden kaputte oder alte Geräte mit hohem Stromverbrauch ausgetauscht. Getauscht werden können Kühl-/Tiefkühlschränke, Kühl-Gefrier-Kombinationen, Geschirrspüler, Waschmaschinen, E-Herde und Backöfen.

Die Energiespar-Beratung wird von speziell geschulten Caritas-Mitarbeiter:innen durchgeführt.



Sammlung aller Arten von Kaffeekapseln

Neu im ASZ

Schon bisher konnten im Altstoffsammelzentrum (ASZ) Kaffeekapseln aus Aluminium abgegeben werden. Neu ist, dass nun auch jene Kapseln aus anderen Materialien wie Kunststoff oder sogenannte „kompostierbare“ Kapseln und Pads mitgesammelt werden. Auch Produkte anderer Hersteller werden nun angenommen und so für einen ressourcenschonenden Verwertungsweg gesammelt. Die Kaffeekapseln werden sortiert und in der neuen ARA-Recyclinganlage in Pettenbach, Oberösterreich, fachgerecht verwertet. Übrigens kommt das Aluminium der Kapseln auch wirklich wieder als Aluminium zum Einsatz, z.B. als Verpackung oder neue Kaffeekapsel. Der Kaffee- oder Teesatz wird als Dünger verwertet oder bringt wertvolle Energie in der Biogaserzeugung.



Jetzt werden alle Kaffee- und Teekapseln im ASZ gesammelt. Bild: LAV

Vergünstigtes Busticket inkl. Kernzone Linz

Geförderte Buskarte nach Linz

Die Gemeinde Alberndorf stellt Postbus-Monatskarten zur Verfügung welche von jeder Gemeindegängerin und jedem Gemeindegänger pro Woche einen Tag lang um € 4,- ausgeliehen werden können. Die Monatskarten für den Postbus Alberndorf – Linz – Alberndorf und Spattendorf – Linz – Spattendorf inkludieren auch die Kernzone Linz (Straßenbahn und Busverbindungen der Linz AG).

Die Reservierung und Abholung der Monatskarte für Alberndorf ist während der Öffnungszeiten des Gemeindeamtes (Bürgerservice) möglich. Für eine unkomplizierte Rückgabe ist auch der Einwurf in den Briefkasten gestattet.

Für die Fahrt ab Spattendorf liegt die Buskarte in der Trafik Kellermann auf.

Neue Krabbelstübengruppe

Bedarfsgerechtes Angebot in unseren Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen

Aufgrund der zahlreichen Anmeldungen von unter 3-jährigen Kindern war es notwendig, eine dritte Krabbelstübengruppe einzurichten. Dazu wurden die Räumlichkeiten im Untergeschoß des Gemeindeamtes zu einer äußerst ansprechenden und kindgerechten Lern- und Spielumgebung umfunktioniert.

Sie bieten Platz für 10 Kinder im Alter vom 18. bis zum 36. Lebensmonat, die von einer pädagogischen Fachkraft und einer Assistentin betreut werden.

Das Krabbelstübenteam umfasst somit mittlerweile 8 Bedienstete. Aufgrund der Erweiterung wurde die Leitung vom Kindergarten ausgegliedert und Simone Nimmervoll hat die Krabbelstuben-Leitung übernommen.

Kontaktdaten:

krabbelstube@alberndorf.ooe.gv.at

0664/20 74 152



v.l.n.r.: Theresa Lehner, Veronika Scheuchenstuhl, Simone Nimmervoll, Traude Votava, Sabine Gruber, Jutta Wögerbauer, Karin Böckl, Monika Hochreiter

Senioren im Kindergarten

Ehrenamtliche Unterstützung ist eine Win-Win-Situation

Im Kindergarten werden heuer 139 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren von 6 gruppenführenden Pädagoginnen und 9 Assistentinnen betreut. Jede zusätzliche Unterstützung senkt den Kind-Personal-Schlüssel und verbessert die Qualität der Bildungsarbeit.

Im Gemeindekindergarten Alberndorf möchten wir daher erstmals folgende Initiative starten:

Ehrenamtliche Mitarbeit von Seniorinnen und Senioren mit freier Zeiteinteilung im Kindergarten

Sie möchten Ihre wertvolle Zeit gerne sinnvoll einsetzen, das Leben der Kinder und das eigene durch liebevolle Beziehungen bereichern?

Dann melden Sie sich bitte im Kindergarten bei Notburga Reisinger unter 07235/7495!



Von ehrenamtlicher Mitarbeit profitieren Kinder und Senior:innen gleichermaßen.

Eröffnung der Elternhaltestelle

Sicher bewegt am Schulweg

Fast jedes vierte Kind wird mit dem Auto in die Schule transportiert. Durch das starke Verkehrsaufkommen entstehen täglich Gefahrensituationen vor der Schule. Mit Beginn des Schuljahres wurde daher die neue Elternhaltestelle hinter dem Gemeindeamt in Betrieb genommen.

Durch die neue Elternhaltestelle wird die Sicherheit der Kinder erhöht, indem der Verkehr vor der Schule reduziert wird. Gleichzeitig wird die Gesundheit der Schulkinder durch Bewegung gefördert und ihre Selbstständigkeit und Verkehrskompetenz erhöht.



Die neue Elternhaltestelle beim Gemeindeamt wurde feierlich eröffnet.

Die Elternhaltestelle für die Volksschule befindet sich am nördlichen Parkplatz beim Gemeindeamt Alberndorf. Eltern lassen ihre Kinder dort ein- und aussteigen und das letzte Stückchen Schulweg legen die Kinder zu Fuß zurück. Auch die Schulbusse bringen die Kinder zu dieser Haltestelle bzw. holen sie von dort ab. Für die Wartezeit wurde ein Unterstand errichtet um die Kinder vor schlechtem Wetter zu schützen.

Am 29. September fand die feierliche Eröffnung der Elternhaltestelle statt. Die Volksschulkinder haben dafür den neuen Fußweg von der Volksschule über den Ortsplatz zur Elternhaltestelle mit selbstgestalteten Wimpeln markiert. Rund um die Eröffnung gab es ein lustiges Rahmenprogramm für die Schülerinnen und Schüler mit Spielen und der Besichtigung eines Polizeiautos.

Stärkung der Ortskerne

Region Gusental beteiligt sich an Aktionsprogramm des Landes OÖ

Das vom Land OÖ ins Leben gerufene Aktionsprogramm zur „Orts- und Stadtkernbelebung, Leerstands- & Brachflächenrevitalisierung“ unterstützt Gemeinden bei der Neubelebung ihrer Orts- und Stadtkerne und knüpft somit inhaltlich an die „Interkommunale Raumentwicklungsstrategie der Region Gusental“, aus dem Jahr 2022 an. Es eröffnet Fördermöglichkeiten für die Aktivierung von leerstehenden Objekten und Flächen. Voraussetzung dafür ist ein gemeindeübergreifendes Konzept, in dem Ortszentren sowie ihre leerstehenden Gebäude von fachlichen Expertinnen und Experten begutachtet, Möglichkeiten für eine neue Nutzung erarbeitet und erste Kostenschätzungen für die entsprechende Revitalisierung erstellt werden. Begleitet und organisatorisch unterstützt wird der Prozess vom Regionalmanagement OÖ.

Für jene Objekte/Flächen, die im Rahmen dieser Konzeption hinsichtlich möglicher Nutzung genauer beleuchtet werden, können im Anschluss bestimmte Revitalisierungsmaßnahmen gefördert werden. Fokussiert wird dabei auf die Bereiche einer betrieblichen oder öffentlichen, langfristigen Nachnutzung der leerstehenden Objekte, sowie die Attraktivierung des öffentlichen Raumes in den Ortskernen.

Ein wesentliches Ziel unserer Gemeinde ist, Leerstände einer nachhaltigen Nutzung zuzuführen, zukünftig

entstehende Leerstände frühzeitig zu vermeiden und somit die Ortskerne langfristig zu stärken. Wir möchten uns daher in der Region Gusental gemeinsam mit den Gemeinden Gallneukirchen, Altenberg, Steyregg und Katsdorf an diesem Programm beteiligen. Dies soll in Zusammenarbeit mit interessierten Bürger:innen sowie den Eigentümerinnen und Eigentümern leerstehender Objekte geschehen.

Die Projektausarbeitung ist für November 2023 bis Juni 2024 geplant. In diesem Zeitraum werden externe Expertinnen und Experten, das oben genannte, gemeindeübergreifende Konzept erarbeiten und auch in unserer Gemeinde den Ortskern und leerstehende Objekte in Augenschein nehmen. Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde sind dabei ebenso geplant, wie Gespräche mit interessierten Eigentümerinnen und Eigentümern leerstehender Objekte.

Gefördert wird das Projekt aus Mitteln des Landes Oberösterreich.

Nähere Informationen zum Aktionsprogramm finden Sie unter <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/285145.htm>



Neu im Therapie- und Fachärztezentrum

Physiotherapie im Schloss Riedegg

Michaela Rudlstorfer



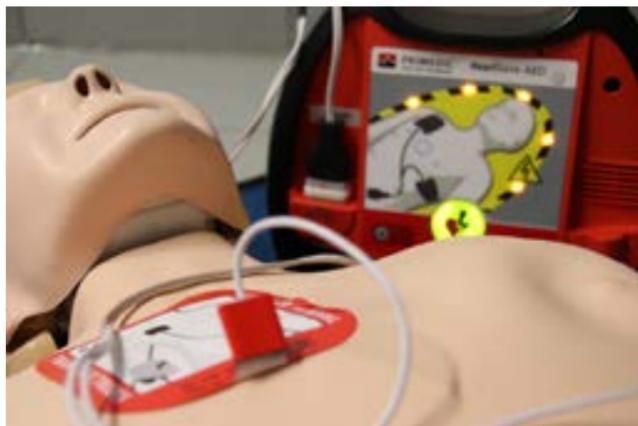
Seit 2017 bin ich als Physiotherapeutin und seit 2019 als Wahltherapeutin tätig. Ich freue mich, ab sofort Termine im Schloss Riedegg als Physiotherapeutin anzubieten. Spezialisiert habe ich mich auf den Bewegungsapparat (Orthopädie/Traumatologie), den weiblichen Beckenboden (Behandlung von Schwangeren, Rückbildung nach Geburt, Harninkontinenz) und die Trainingstherapie. Ich würde mich freuen von Ihnen zu hören. Bitte um Terminvereinbarung unter: 0676 3915083

Nähere Informationen zu weiteren Angeboten im Therapie- und Fachärztezentrum Adfontes im Schloss Riedegg finden Sie unter www.adfontes-medizin.at

Defibrillatoren können Leben retten

Vorgehen im Notfall

In Österreich leiden ca. 40.000 Menschen an Herz-Kreislaufkrankungen. Über 15.000 sterben jährlich an den Folgen eines Herzstillstandes. Dieser Notfall kündigt sich meist nicht an und kann prinzipiell jeden treffen. Bei derartigen Notfällen muss rasch ein Defibrillator (Defi) eingesetzt werden. Der vom Defi abgegebene Elektroschock bringt das Herz wieder zum Schlagen und stellt somit den Blutkreislauf wieder her.



Im Bedarfsfall gibt der Defi einen Elektroschock ab um das Herz wieder richtig zum Schlagen zu bringen.

Wenn es zu einem Herz-Kreislauf-Stillstand kommt, muss rasch gehandelt werden! Aus diesem Grund sind in der Gemeinde Alberndorf 7 Defibrillatoren an folgenden Standorten verteilt:

- Alberndorf – in der Raiffeisenbank
 - Zeurz – in der Stockhalle am Sportplatz
 - Kottingersdorf – beim Feuerwehrhaus
 - Veitsdorf – beim Feuerwehrhaus
 - Pröselsdorf – beim Feuerwehrhaus
 - NEU: Pröselsdorf - beim Haus Auf der Höh 6
 - Spattendorf – bei der Trafik Kellermann, Spattendorf 14
- Alle Defis sind rund um die Uhr zugänglich.

Vorgehen im Notfall

Setzen Sie den Defibrillator ein, wenn der Patient nicht reagiert, sich nicht bewegt und nicht normal atmet. Im Idealfall führt dann ein Ersthelfer die Herzdruckmassage und die Beatmung durch, während ein anderer Helfer den Defi holt und bedient. Sind Sie der einzige Ersthelfer, ist die Herzdruckmassage wichtiger.

- Schalten Sie den Defi ein und folgen Sie den Sprachanweisungen des Gerätes.
- Entnehmen Sie die Elektroden aus der Verpackung und beachten Sie die Abbildungen auf den Elektroden. Die Abbildungen zeigen Ihnen, wohin die Elektroden geklebt werden sollen.
- Kleben Sie die Elektroden fest auf den nackten und trockenen Brustkorb. Bei starker Behaarung rasieren.
- Das Gerät misst selbstständig, ob ein Elektroschock notwendig ist oder nicht. Falls ja, Elektroschock auf Aufforderung des Gerätes abgeben, dabei den Patienten nicht berühren.
- Das Gerät leitet Sie weiter durch die erste Hilfe.

NACHRUF

DI Dr. Michael Kappl



Im Jahr 2017 wurde Herrn DI Dr. Michael Kappl aufgrund seiner Verdienste um die Gemeinde Alberndorf der Ehrenring in Silber verliehen. Am 7. Oktober 2023 ist Herr DI Dr. Michael Kappl im 78. Lebensjahr von uns gegangen.

Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp



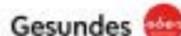
Achtsamkeit im Alltag steigert das Wohlbefinden



Eintauchen ins Waldbad:
Ein Spaziergang im Wald oder in der Natur spricht alle unsere Sinne an.

Atmen Sie die frische Waldluft ein, lauschen Sie der Natur und fühlen Sie ihre Geborgenheit. Lassen Sie Ihren Alltagsstress los.

Achten Sie auf Ihre körperlichen und seelischen Bedürfnisse und lassen Sie sich von Ihrem stressigen Alltag nicht überfordern!



Stammtisch für Pflegende und Betreuende Angehörige

Frischer Start unter neuer Leitung

Die Pflege eines alten bzw. sehr alten Menschen aber auch Partner und Kinder im häuslichen Umfeld ist für die Familienmitglieder immer mit einer großen Herausforderung verbunden. Diese Herausforderungen gehen nicht spurlos an den Familien/Personen vorüber sondern wirken sich auf Gesundheit und das Wohlbefinden aus. Für die pflegenden Angehörigen ist die Übernahme der Betreuung daher oft der erste Schritt in die Einsamkeit und Isolation.

monatlichen Stammtische ab 19. Oktober 2023 wieder unter neuer Leitung durch Dipl. Krankenschwester Katrin Freudenthaler.

„Mir ist es wichtig, diese Personengruppe zu unterstützen. Sie sind häufig auf sich allein gestellt und haben durch die Dauerbelastungen selbst gesundheitliche Probleme.“ so Katrin Freudenthaler.

Pflegende Angehörige sind durch die Pflege des Angehörigen oft so in Anspruch genommen, dass es den meisten schwerfällt, aus dieser Spirale auszubrechen. Zudem fehlen oft auch ausreichende Informationen über Hilfsangebote.

Nur mit einer Vielzahl von Maßnahmen kann man einer körperlichen und psychischen Überlastung der Betreuungspersonen dauerhaft vorbeugen. Daher ist es notwendig, dass auf die Ressourcen der pflegenden Angehörigen eingegangen wird und diese bestmöglich unterstützt werden. Die Stammtische werden zusätzlich von Expertenvorträgen bereichert.

Die Gemeinde Alberndorf bietet daher im Rahmen der Gesunden Gemeinde den Stammtisch für Pflegende und Betreuende Angehörige an. Nach einer Pause starten die

Termine unter www.alberndorf.at > Veranstaltungen

Adventmarkt

Erstes Adventwochenende

Am Samstag, den 02. Dezember, ab 14:00 Uhr und am Sonntag, den 03. Dezember, ab 8:30 Uhr sind Sie herzlich eingeladen zum Alberndorfer Adventmarkt. Zahlreiche Aussteller bieten am ersten Adventwochenende wieder ihre Produkte am Ortsplatz zum Verkauf an. Im Pfarrheim gibt es Kaffee und Kuchen - musikalisch begleitet von der Landesmusikschule und den Jungmusikern.



Alberndorfer ADVENT MARKT

Veranstaltungen

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort/Treffpunkt	Veranstalter
Do	16.11.2023	12:00	Wildessen	GH Enzenhofer	Pensionistenverband
Do	16.11.2023	18:30 – 20:00	Stammtisch pflegender/betreuender Angehöriger	Betreubares Wohnen	Gesunde Gemeinde
Fr	17.11.2023	14:00	MAS Gedächtnistraining (wöchentl.)	Betr. Wohnen	Seniorenbund
Fr	17.11.2023	14:30 – 16:30	Komm, sing mit	Stoabach	Seniorenbund
Mo	20.11.2023	20:00	Chorprobe (wöchentlich)	Pfarrheim	Kirchenchor

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender Alberndorf: www.alberndorf.at/veranstaltungen
Kulturkalender Region Gusental: www.kulturimgusental.at



Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort/Treffpunkt	Veranstalter
Fr	24.11.2023	14:00 – 16:00	Erzählkaffee – Gemeinsam statt einsam	GH Grubauer	Seniorenbund
Fr	24.11.2023		Punschstand	Ortsplatz	Landjugend
Sa	25.11.2023	20:00	Herbstkonzert	Turnsaal VS	Musikverein
Fr	01.12.2023	17:00	Nachtwanderung	Ortsplatz	Seniorenbund
Sa	02.12.2023	20:00	Jahreshauptversammlung	Stoabach	FF Kottingersdorf
Sa	02.12.2023	14:00	Adventmarkt	Ortsplatz	Tourismusverein
So	03.12.2023		Adventmarkt	Ortsplatz	Tourismusverein
Mo	04.12.2023	9:00 – 11:00	Smartphone-Treff	Gemeinderatssaal	Seniorenbund
Di + Mi	05.12. + 06.12.2023		Nikolausbesuche		Sportunion
Mi	06.12.2023	14:00	Plauscherl	Gemeinderatssaal	Gesunde Gemeinde
Mi	06.12.2023	14:30 – 16:30	Komm, sing mit	GH Grubauer	Seniorenbund
Do	07.12.2023		Weihnachtsfeier		Imkerverein
Sa	09.12.2023		Adventblasen		Musikverein
So	10.12.2023		Adventblasen		Musikverein
Do	14.12.2023	10:00	Advent- und Weihnachtsfeier	Stoabach	Seniorenbund
Fr	15.12.2023	10:00	Advent- und Weihnachtsfeier	Stoabach	Seniorenbund
Sa	16.12.2023		Adventblasen		Musikverein
Sa	16.12.2023	11:00	Weihnachtsfeier	Stoabach	Pensionistenverband
Sa	16.12.2023	14:00 – 16:00	OÖ Adventsingen	Musiktheater Linz	Seniorenbund
So	17.12.2023		Adventblasen		Musikverein
So	17.12.2023	19:00	Adventbesinnung und Bußfeier		Kath. Männerbewegung
Do	21.12.2023	18:30 – 20:00	Stammtisch pflegender/betreuender Angehöriger	Betreubares Wohnen	Gesunde Gemeinde
Fr	22.12.2023	14:00 – 16:00	Erzählkaffee – Gemeinsam statt einsam	GH Grubauer	Seniorenbund
Sa	23.12.2023		Adventblasen		Musikverein
So	24.12.2023		Adventblasen		Musikverein
Sa	30.12.2023	18:00	Altjahres-Punschstand	Feuerwehrhaus	FF Alberndorf

Vereine und andere Veranstalter werden gebeten ihre eingetragenen Veranstaltungen zu kontrollieren und Änderungen am Gemeindeamt bekannt zu geben.

Gemeinde Alberndorf in der Riedmark

Klimabündnisgemeinde, Gesunde Gemeinde, familienfreundliche Gemeinde und Fairtrade-Gemeinde

Kalchgruberstraße 2
4211 Alberndorf
Bezirk Urfahr-Umgebung, OÖ

07235/7155
gemeinde@alberndorf.ooe.gv.at
www.alberndorf.at

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Alberndorf in der Riedmark
Druckerei: Druckerei Haider, Schönau i.M.

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Tanzer
Gestaltung: Tanja Mittermair